

Presseinformation

An die Medienvertreter

Ihr Ansprechpartner
Herr Christian Siebje

Fon: 0 70 83 / 50 05-23
Fax: 0 70 83 / 50 05-11
christian.siebje@badherrenalb.de
www.badherrenalb.de

3. November 2020
Nummer 104 / 2020

Der Herrenalber Gewinnspiel-Adventskalender ist da!

Gewinnen und Gutes tun

Bad Herrenalb. Gewinnen und Gutes tun – mit dem Herrenalber Gewinnspiel-Adventskalender für Erwachsene ist das auch in diesem Jahr möglich. In Zusammenarbeit mit Herrenalber Geschäften und Gastronomiebetrieben hat die Tourist-Info erneut ein Paket aus attraktiven Gewinnen geschnürt, die unter allen Käufern des Kalenders verlost werden. Insgesamt sind von den teilnehmenden Unternehmen gesponserte Sachpreise im Wert von rund 900 Euro zu gewinnen. Mit dem Erlös aus dem Kalenderverkauf wird ein Spielgerät für Kinder von eins bis drei Jahren auf einem Herrenalber Spielplatz finanziert.

Die Spielregeln sind ganz einfach. Man öffnet jeden Tag ein Türchen und schaut, was es an dem jeweiligen Tag zu gewinnen gibt. Dann vergleicht man die Nummer seines Kalenders mit den Gewinn-Nummern, die täglich auf badherrenalb.de/adventskalender und facebook.de/badherrenalb.de veröffentlicht werden. Stimmen beide überein, hat man gewonnen. Mitspielen und gewinnen kann man natürlich auch, wenn man keinen Internetanschluss hat. Die Gewinnnummern werden wöchentlich im Amtsblatt bekanntgegeben oder können telefonisch in der Tourist-Info unter 07083 5005-55 erfragt werden.

Die Gewinnspiel-Adventskalender sind vom 4. November bis zum 6. Dezember in folgenden Restaurants und Geschäften zum Preis von fünf Euro erhältlich: Restaurant Abbas, Elektro Pfeiffer, Glücksmomente, Mönch Klosterbrauerei, Pallhubers Wein und Probierlädele, Romoser Raumgestaltung, Schwarzwald Foto, Trachten Mode Pfeiffer und Unsere-Welt-Laden.

Info für die Presse: Im Anhang finden Sie ein Bild zu Ihrer Verwendung.

Bildunterschrift: Die Gewinnspiel-Adventskalender sind vom 4. November bis zum 6. Dezember in zahlreichen Herrenalber Geschäften zum Preis von fünf Euro erhältlich.

Bildnachweis: © Stadt Bad Herrenalb